

DAS WETTERGLAS

Monatsrückblick

aktuelle Wetterzeitung - Ausgabe Ostalb

Herausgeber Wetterwarte Ostalb

Redaktion: Guido Wekemann

Monatsausgabe Nr. 98/b

10. August 2022

Juli 2022

Ungewohnt warm und trocken im Juli

Beständige Hochdruckwetterlagen und wohltuende Abkühlung in den Nachtstunden

Entsprechend der Stellung im Kalender könnte man annehmen, der Juli sei der wärmste Monat des Jahres. Weit gefehlt: Der Blick auf dreißig Jahre Wetterbeobachtung nach anerkannten wissenschaftlichen Standards zeigt für den Juli ein ganz anderes Bild. Nur in der Hälfte des Beobachtungszeitraums war der Juli der wärmste Monat. Auffallend: Im wärmsten Sommer 2003 war der Juli zwei Grad kühler als der Juni und drei Grad kühler als der August. ---> www.wetterglas.de/klista1.htm

NERESHEIM () Leicht unterkühlt und mit Regen startete der Juli in die Mitte des Sommers. Der Regen war nach Regenmangel in den beiden Vormonaten durchaus willkommen. Der Regen fiel aus den Wolken eines nach Osten abziehenden Tiefdruckgebiets. Rasch bestimmte das nachfolgende Hoch „Hartmut“ die Wetterverhältnisse: Nach anfänglichem Frühnebel mit geringer Höhe über dem Erdboden schien die Sonne ungehindert. Kein Wölkchen bedeckte den blauen Himmel. Die Temperaturen stiegen rasch über 25 Grad Celsius, den Wert für die Definition für „Sommertage“.

Trotz hohem Luftdruck bekam die sommerliche Wärme eine leichte Delle, ausgehend von anhaltendem Wind aus nördlichen Richtungen. Wenig Regen fiel an zwei Tagen aus Wolken, die mit den Tiefs über Nordeuropa über die Ostalb zogen.

Der mittlere Monatsabschnitt gehörte dann dauerhaft dem Hochsommer. Bei überwiegend geringer Bewölkung stiegen die Tagestemperaturen bald über 30 Grad Celsius an, dem Zählwert für Heiße Tage, die gelegentlich auch als Tropentage bezeichnet werden. Die höchste Temperatur des Monats wurde Ende der zweiten Dekade gemessen: 36,1 Grad Celsius. Nach diesem heißen Tag entlud sich abends ein Gewitter mit Windböen in Sturmstärke bis 93 km/h, entsprechend Windstärke 10. Die Regenmenge

hingegen blieb an diesem Abend mit 4,2 Liter pro Quadratmeter bescheiden. Die Regennässe reichte nur zwei Finger breit in das Erdreich.

Das letzte Monatsdrittel behielt die hochsommerliche Wärme. Anhaltend hoher Luftdruck ließ kaum Wolkenbildung zu. Nur selten tröpfelte es aus den wenigen Wolken, geringste Mengen oder in nicht meßbarer Größenordnung. In der zweiten Hälfte dieses letzten zehn Tage des Monats nahm bei sich wandelnden Großwetterlage die Bewölkung etwas zu. In der Zählung gehörten sie al-

lesamt noch zu den Sommertagen. Der wenige Regen konnte den Staub kaum binden.

Insgesamt sammelten sich während des Monats Juli 18,6 Liter pro Quadratmeter in den Meßgefäßen, etwa ein Viertel der durchschnittlichen Regenmenge der letzten 30 Jahre. Die geringe Bewölkung ließ viel Sonnenschein zu. Zusammengerechnet waren es über 321 Stunden, gut ein Drittel mehr als der Vergleichswert. Schaut man auf den errechneten Monatsmittelwert von 19,5 Grad Celsius, gehört der Juli zu den sehr

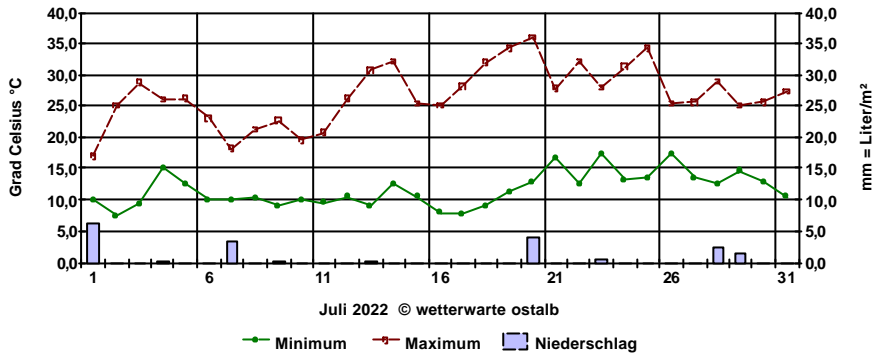


Die Blutrote Heidelibelle am Gartenteich.

Foto: Guido Wekemann

Temperaturen und Niederschlag

Wetterwarte Ostalb Neresheim 552 m + NN



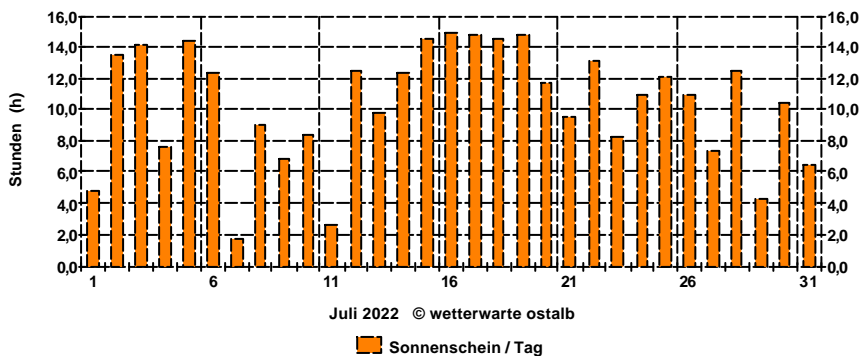
Klimatologische Monatsdaten der Wetterwarte Ostalb 552 m + NN

Monat: Jul 2022

Element	Meßwert	Abweichung	Datum
Luftdruckmittel NN	1021,9 hPa		
Höchster Luftdruck	1031,3 hPa		08.
Tiefster Luftdruck	1012,0 hPa		25.
Lufttemperaturmittel	19,5 °C	1,6 K	
Höchste Temperatur	36,1 °C		20.
Tiefste Temperatur	7,5 °C		02.
Mittleres Maximum	26,8 °C	2,6 K	
Mittleres Minimum	11,7 °C	-0,1 K	
Tiefste Bodentemperatur	5,7 °C		17.
Mittel Bodentemperatur	9,6 °C	-0,4 K	
Heiße Tage (>=30 °C)	8 Tage	4 Tage	
Sommertage (>=25 °C)	24 Tage	10 Tage	
Frosttage (min.<0 °C)	0 Tage	0 Tage	
Eistage (max.<0 °C)	0 Tage	0 Tage	
Bodenfrostage (<0 °C)	0 Tage	0 Tage	
Sonnenscheindauer-summe	321,7 h	135,8 %	
Tage ohne Sonnenschein	0 Tage		
Bewölkungsmittel	1,9/8		
Heitere Tage (Bew. < 1,6/8)	16 Tage		
Trübe Tage (Bewölk > 6,4/8)	0 Tage		
Relative Feuchtemittel	57,9%		
Niederschlagsumme	18,6 mm	25,5 %	
Größte Tagesmenge	6,3 mm		01.
Zahl der Windtage (>= 6 BF)	8 Tage	1 Tag	Sturm(>=8 BF)
Zahl der Gewittertage	2 Tage		
Nebeltage	2 Tage		
Regentage	9 Tage		
Schnee/Regen gemischt	0 Tage		
Schneefall	0 Tage		
Tage m. geschl. Schneedecke	0 Tage	max H 0 cm am	X
Frosttiefe im Erdboden bis	0 Tage	max T 0 cm am	X

Sonnenscheindauer

Wetterwarte Ostalb Neresheim 552 m + NN



Editorial

Die Wetterwarte Ostalb erstellt monatlich einen Witterungsrückblick, der den Witterungsverlauf beschreibt und alle maßgeblichen Beobachtungsparameter dokumentiert.

Auf vielfache Nachfrage hat sich die Redaktion der Wetterzeitung DAS WETTERGLAS entschlossen, monatlich den Witterungsbericht den Lesern auf wetterglas.de anzubieten. Dieser wird am 10. des Folgemonats während 30 Tagen online zu lesen sein:

www.wetterglas.de/monat/monat.htm

Die Numerierung folgt den drei Monaten der Vierteljahresschrift, ergänzt durch Buchstaben a, b, c.

warmen Sommermonaten, aber noch lange nicht zu den wärmsten in der 30jährigen Klimastatistik der Wetterwarte. Eine mögliche Erklärung ist die lange beständige Hochdruckwetterlage mit oft kühlendem östlichen Wind und den wolkenlosen Nächten, in denen die Temperaturen auf einstellige Werte sanken.



Zweiflügler, nicht näher bestimmt. Bohrfliege?
Foto: Guido Wekemann

•••

Impressum:

Redaktion Das Wetterglas
Alfred-Delp-Straße 8
73450 Neresheim
Tel. : 07326.7467 Fax: 07326.9658430
E-Mail: redaktion@wetterglas.de
www.wetterglas.de/Wetterzeitung/

Alle Bilder, Texte und Daten auf wetterglas.de sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlichem Einverständnis weiter verwendet werden.